

# INHALT

<b>Danksagungen .....</b>	<b>9</b>
<b>1. Einleitung .....</b>	<b>11</b>
Das Verhältnis von Bildung und Wirtschaft als diskursive Konstruktion.....	12
Gängige Verstehensmodelle des Verhältnisses von Bildung und Wirtschaft .....	15
Quellenbasis: Berichte von Regierungskommissionen.....	20
Zwei Erklärungshypothesen für Veränderungen des Diskurses: Wirtschaftliche Strukturzyklen oder internationaler Bildungsdiskurs?.....	31
Historische Diskursanalyse als "Geschichte des Sagbaren" .....	44
Zeitraumen – Periodisierung .....	50
Gliederung der Untersuchung.....	52
<b>2. Der bildungspolitische Diskurs zum Zusammenhang von Bildung und Wirtschaft, 1930-2000 .....</b>	<b>55</b>
1930-1935: Autonomie des Bildungswesens und Angst vor dem "akademischen Proletariat" .....	55
1943-1948: "Bereitschaftspädagogik," "richtiger Mann am richtigen Platz" und demokratische Menschenbildung.....	93
1958-1963: Die planbare Gesellschaft.....	147
1973-1978: Dezentralisierung und "innere Schulreform" .....	201
1990-1995: Die internationalisierte Wissensökonomie .....	228
<b>3. Die quantitativen Konjunktoren der Kommissionstätigkeit .....</b>	<b>275</b>
Wirtschaftliche Strukturzyklen und Intensität der Kommissionstätigkeit.....	282

<b>4. Schluss: Bildungspolitik, wirtschaftliche Strukturzyklen und internationale Diskursströmungen.....</b>	<b>289</b>
Der bildungspolitische Diskurs zum Zusammenhang von Bildung und Wirtschaft, 1930-2000.....	289
Erklärungen für die Veränderungen des Diskurses: Wirtschaftliche Strukturzyklen oder internationaler Bildungsreformdiskurs? .....	291
Hauptergebnisse der Arbeit: Vier Thesen .....	301
Schlussbemerkung: Für eine Re-Politisierung des Zusammenhangs von Bildung und Wirtschaft.....	302
<b>5. Quellen- und Literaturverzeichnis.....</b>	<b>305</b>
SOU-Kommissionsberichte.....	305
Literatur .....	311
<b>6. Anhang .....</b>	<b>323</b>
Glossar wichtiger Begriffe und Abkürzungen .....	323
Tabellen .....	326
Abbildungen aus dem Text vergrößert .....	329